Presseinformation

30. Dezember 2002

Qualifizierungsmaßnahmen für das Pielachtal

Landesregierung genehmigt 35.200 Euro Förderung

Die NÖ Landesregierung hat kürzlich für das Projekt „Qualifizierungsmaßnahmen für die Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal“ eine Förderung in der Gesamthöhe von 35.200 Euro genehmigt. Dieser Betrag setzt sich aus 13.200 Euro Regionalfördermitteln und 22.000 Euro EU-Fördermitteln aus dem EAGFL-Fonds zusammen. Insgesamt ist das Vorhaben mit 44.000 Euro veranschlagt. Nutznießer sind die sieben Mitgliedsgemeinden der LEADER+ Region Pielachtal.

Ziel des Projekts ist es, Personen aus der Region einen begünstigten Zugang zu Schulungs- und Qualifizierungsangeboten anzubieten. Laufende Qualifizierung ist eine wesentliche Investition in die Zukunft und gerade in strukturschwachen Regionen ein Schlüsselfaktor für Qualitätssteigerung im Wettbewerb. Diese Schulungsangebote werden Erwerbstätigen aus der Privatwirtschaft, Vereinsmitgliedern, Mitarbeitern von Gemeinden und Landwirten angeboten. Die Themenschwerpunkte bei den Qualifizierungsmaßnahmen beziehen sich auf Ökozertifizierung von Tourismusbetrieben, Erhöhung der Professionalität in der Gästebetreuung, Vorbereitung der Gemeinden auf die Teilnahme am Klimabündnis und Gästeorientierte Aufbereitung von Ökoerlebnisstationen. Als Schulungsmaßnahmen werden Vorträge, Kurse, Exkursionen und Tagungen angeboten. Durch diese Qualifizierungsmaßnahmen sollen touristische Angebote nach attraktiver gemacht werden. Im Pielachtal wird eine Vernetzung von Kultur, Wissenschaft und Kunst sowie von Gewerbe, Tourismus und Landwirtschaft angestrebt. Durch das Projekt sollen vor allem die Ressourcen der Kleinregion nach den lokalen Gegebenheiten optimal ausgeschöpft werden.

Nähere Informationen: Regionalbüro Pielachtal, Dipl.Ing. Petra Kapella, Telefon 02722/7309-25.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at